



Gun
ger

Nr. 24
Dezember
2011

flash



<u>Inhalt:</u>	Seite	
	3	Vorwort
	4	Aktuell
		Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2011
	16	Aus dem Gemeinderat
	17	Aus den Kommissionen
	23	Aus der Verwaltung
	28	Aus dem Bürgerrat
	31	Diverses
	32	Statistiken
	33	Beiträge

ID Lufttechnik + Anlagenbau AG

id- group.org

Ihr Kompetenzpartner für

Wasser & Wärme & Luft

Jetzt auch in Ihrer Nähe!

Mittelgäustrasse 37

Telefon 062 / 216 02 80

CH-4617 Gunzgen

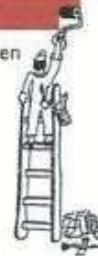
Email gunzgen@id-group.org

Gäumalerei Hug AG

Ihr Malergeschäft

Malerarbeiten · Tapezierarbeiten · Fassadenrenovationen
Fassadenisolationen · Riss-Sanierungen · Trockenbau

Büro 4617 Gunzgen
Hanselmattweg 1
Tel. 062 216 33 74
Fax 062 216 67 94
gaeumalerei@bluewin.ch



Filiale 4622 Egerkingen · Vorstadt 6 · Tel. 062 398 44 50

Filiale 4600 Olten · Stationsstr. 52 · Tel. 062 212 69 85

Liebe Gunzgerinnen und Gunzger

Die Adventszeit hat Einzug gehalten und das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. An der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember werden einmal mehr die Weichen für das nächste Jahr gestellt. Das Sozialwesen und die Bildung verursachen in allen Gemeinden enorme Kosten und ein Ende ist nicht abzusehen. Steuererhöhungen werden vielerorts diskutiert und beantragt. Weil wir in der Vergangenheit unsere Hausaufgaben gemacht haben sind wir in der Lage, vorläufig auf eine Steuererhöhung zu verzichten. Wir sind mit den vorhandenen Mitteln stets haushälterisch umgegangen und haben das Wesentliche vom Wünschbaren getrennt. Detaillierte Zahlen können gerne dem neusten Flash oder dem umfangreichen Budget, welches auf der Gemeinde aufliegt, entnommen werden.

Viel Spass beim Lesen des neusten Flashs. Es würde mich freuen, Sie an der Gemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro begrüssen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen und ihrer Familie gute Gesundheit, besinnliche Festtage und einen "guten Rutsch" ins neue Jahr.

Krähenbühl Hansruedi, Gemeindepräsident

Falls Sie den *flash* mit einem eigenen Beitrag bereichern wollen, Fragen, Anregungen oder Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht und kontaktieren bitte:

Gemeindeverwaltung
Hansjörg Steiner, Gemeindeverwalter

Post: Allmendstrasse 2, 4617 Gunzgen

eMail: info@gunzgen.ch

Tel.: 062 209 20 60

Titelbild: geplante Überbauung „Kirschblüte“ der Bürgergemeinde

Aktuell

Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2011

Am 14. Dezember 2011 findet die Budgetgemeinde statt. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

Traktanden

1. Reglement über das Multimedianeetz
(ehemals Antennenreglement)
2. Schulzahnpflegereglement
3. Kreditbegehren

3.1 Sanierung Abwasserschächte	Fr.	60'000.00
3.2 Sanierung alte Gemeindeverwaltung	Fr.	48'000.00
3.3 Sanierung Heizanlage MZH/Schulhaus	Fr.	320'000.00
3.4 Sanierung Klärstrasse (Industrie)	Fr.	430'000.00
3.5 Sanierung Kanalisation Oberfeldweg	Fr.	200'000.00
4. Voranschlag 2012
Genehmigung Budget
5. Festsetzung des Steuerbezugs 2012
 - 5.1 Gemeindesteuer
 - 5.2 Feuerwehersatzabgabe
 - 5.3 Hundesteuer
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Das Protokoll und die Anträge des Gemeinderates liegen öffentlich zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung auf. Der detaillierte Voranschlag 2012 kann auf der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen werden.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert!

Kommentar zur Gemeindeversammlung

Die weltweite Finanzkrise zieht weiter ihre Kreise. Vor allem die westlichen Staaten stehen teilweise vor dem finanziellen Abgrund. Sie haben massiv über ihre Verhältnisse gelebt, d.h. die Schulden der Staaten sind teilweise ins Uferlose gestiegen. Und das schlimmste dabei ist – ein Ende ist nicht abzusehen.

Zur Zeit wird versucht, die grössten Brandherde einzudämmen. Ist ein Feuer unter Kontrolle, sind schon zwei neue ausgebrochen. Was bleibt als Alternative? Den Geldhahn vollständig abzdrehen mit dem Resultat, dass die politischen Verhältnisse eskalieren, oder die Gelddruckmaschinen laufen zu lassen mit dem Ergebnis von Inflation, Wertzerfall, etc. Die globalen Aussichten sind also alles andere als rosig. Dieses Problem wird uns alle in nächster Zeit noch stark beschäftigen.

Im Gegensatz zu den Schuldenmachern hat sich die Schweiz (inkl. Kantone und Gemeinden) vorbildlich verhalten. Im Gegensatz zu den meisten Staaten hat die Schweiz in den guten Jahren Schulden zurück bezahlt. Finanziell stehen wir heute gut da. Einzig die Frankenstärke (ein Zeichen unseres Erfolgs) ist für unsere Volkswirtschaft eine grosse Belastung.

Die globalen Krisen haben natürlich auch Auswirkungen auf die Schweiz und somit Kantone und Gemeinden. Wenn die Exporte zurückgehen und Arbeitsplätze wegfallen wird zwangsläufig auch das Steueraufkommen tangiert.

Wir sind froh in Gunzgen, dass die Gemeinde in den letzten Jahren die Finanzen im Griff hatte. Dadurch konnte ein Polster aufgebaut werden, das uns jetzt hilft, die schwierige Lage zu meistern.

Der Gemeinderat legt der Versammlung ein Budget vor mit einem Fehlbetrag von Fr. 114'547.00. Dies entspricht einem Anteil von 2,6 % des Steueraufkommens.

Die wichtigsten Details zum umfangreichen Budget können Sie den nachfolgenden Erläuterungen entnehmen.

Kreditanträge Budget 2012

Sanierung Abwasserschächte

Die Untersuchungen im Abwassernetz haben einen dringenden Sanierungsbedarf aufgezeigt. In einer ersten Etappe sollen im nächsten Jahr 10 Schächte saniert werden. In den Jahren 2013/2014 werden die restlichen Abwasserschächte instand gestellt.

Der Aufwand für die erste Etappe beträgt ca. Fr. 60'000.00 und wird in der laufenden Rechnung der Spezialfinanzierung „Abwasser“ belastet.

Sanierung alte Gemeindeverwaltung

Die Heizung im Gebäude der alten Gemeindeverwaltung muss saniert werden. Ein Ingenieurbüro hat die möglichen Varianten untersucht. Im Jahr 2012 wird die Gemeinde teilweise mit Gasversorgung erschlossen. Aufgrund der Wirtschaftlichkeit drängt sich die Variante mit einer Gasheizung auf. Die Gesamtkosten für die Heizungssanierung betragen Fr. 23'000.00.

Gleichzeit-
müssen
Fenster
werden.
sind un-
und wär-
technisch
mehr zu
worten
Isolier-
Die Kos-
die Fens-
nierung betragen Fr. 25'000.00.



tig
alle
ersetzt
Diese
dicht
me-
nicht
verant-
(kein
glas).
ten für
tersa-

Auf Antrag der Werkkommission sollen die Sanierungsarbeiten im Betrag von total Fr. 48'000.00 im Jahr 2012 realisiert werden.

Sanierung Heizung Mehrzweckhalle/Schulhaus

Ein Kessel in der Heizanlage ist defekt und ausser Betrieb. Die gesamte Heizanlage (Baujahr 1984/85) muss dringend saniert



werden. Ein beauftragtes Ingenieurbüro hat alle möglichen Varianten aufgezeigt und die approximativen Kosten erhoben. Der Gemeinderat hat die Vorschläge eingehend diskutiert und beschlossen, die Variante mit Gasheizung und Sonnenkollektoren zu realisieren. Vom wirtschaftlichen und ökologi-

schen Standpunkt ist diese Variante nach Meinung des Gemeinderats und der Werkkommission zu realisieren. Die Gesamtkosten für die Sanierung betragen Fr. 320'000.00.

Sanierung Klärstrasse

Die Baukommission hat das Strassennetz der Gemeinde Gunzgen



eingehend untersucht. Die Klärstrasse (Industrie) ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Belag ist vielerorts ausgebrochen, Randabschlüsse sind stark beschädigt. Die Baukommission beantragt, die Sanierung der Klärstrasse möglichst umgehend zu realisieren. Die Gesamtkosten der

Sanierung betragen Fr. 430'000.00. Die ganze Sanierung soll in 2 Etappen zu je Fr. 215'000.00 in den Jahren 2012/2013 realisiert werden.

Sanierung Kanalisation Oberfeldweg

Im Jahr 2011 wurde das Kanalisationsnetz der Gemeinde Gunzgen eingehend mit dem Kanalfernsehen untersucht. Das beauftragte Ingenieurbüro hat gestützt auf die Untersuchungen einen Kataster erstellt, der die sanierungsbedürftigen Stellen aufzeigt. Die Leitung Oberfeldweg (im Bereich Einlenker Kirchstrasse bis Friedhof) ist mit hoher Priorität zu sanieren.

Im Jahr 2012 plant die Firma Aare Energie AG die Verlegung einer Gasleitung im Oberfeldweg.

Dies ist der ideale Moment, um die Sanierungsarbeiten der Kanalisationsleitung auszuführen. Bei gleichzeitiger Erstellung können Synergien genutzt werden und die Kosten für die Abwasserleitung werden wesentlich reduziert.

Auf Antrag von Baukommission und Gemeinderat soll diese Investition im Jahr 2012 realisiert werden. Die Gesamtkosten für die



Kanalisation betragen Fr. 200'000.00 und werden zu Lasten der Spezialfinanzierung „Abwasser“ abgerechnet.

Voranschlag 2012

Der überwiegende Teil der Ausgaben kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden (gesetzliche Ausgaben, gebundene Ausgaben). Dort wo eine sparsame Ausgabenpolitik möglich war hat der Gemeinderat diese umgesetzt. Auf Wunschbedarf wurde verzichtet. Nur so war es möglich, einen Voranschlag zu erarbeiten, der vor den Einwohnerinnen und Einwohnern vertreten werden kann.

Der vorliegende Voranschlag wurde von den folgenden Punkten in starkem Ausmass geprägt:

Steuern

Der Steuerertrag hat sich erfreulich entwickelt. Diesem Umstand ist es zu verdanken, dass das vorliegende Budget ohne Steuererhöhung erstellt werden konnte. Dank rückwirkenden Taxationen von juristischen Personen kann eine Kostenzunahme teilweise kompensiert werden. Das Steuerwachstum gegenüber dem Vorjahresbudget beträgt 7,8%, gegenüber dem Rechnungsjahr 2010 6,5%. Es bleibt zu hoffen, dass diese Zunahme nachhaltig ist und Bestand haben wird.

Bildung

Das Bildungswesen beansprucht das Budget der Gemeinde Gunzgen mit einem Anteil von 50%. Infolge unzähliger Reformen sind die Kosten seit 2009 massiv angestiegen (Kostenzunahme ca. 21,5%), dies trotz gesunkener Schülerzahlen.

Auf Beginn des Schuljahres 2011/12 sind drei Sekundarklassen der Oberstufe von Gunzgen ins Kreisschulhaus Hägendorf umgezogen. Die frei werdenden Schulräume sind von der Primarschule belegt worden.

Es bleibt zu hoffen, dass die veränderten Strukturen endlich gefestigt werden können und Lehrerschaft und Schüler nicht laufend mit neuen Reformen zugedeckt werden.

Soziales

Die Kostenentwicklung im Sozialwesen ist beunruhigend. Im Budget 2012 verzeichnen wir einen weiteren Kostenanstieg um 20%. Ab nächstem Jahr tritt die neue Pflegefinanzierung in Kraft. Dabei werden die Einwohnergemeinden brutto mit weiteren Fr. 40 Mio. Franken belastet. Die Kostenverteilung erfolgt nach Köpfen. Das heisst, dass die finanzschwachen Gemeinden gemessen am Steuerertrag überproportional belastet werden.

Landauf und Landab ist von den Gemeinden ein Aufschrei erfolgt. Trotzdem werden die Kosten im Sozialwesen munter weiter ansteigen. Infolge Gesetzgebung stehen bereits heute weitere Änderungen im Sozialwesen an, die eine weitere Kostenzunahme bewirken werden.

Was zu denken gibt, ist die Tatsache, dass heute in wirtschaftlich „guten Zeiten“ solche Kostenzunahmen zu verzeichnen sind. Was passiert erst in „schlechten Zeiten“?

Schule und Soziales verschlingen zusammen bereits 78 % der gesamten Gemeinderessourcen. Mit den restlichen 22 % müssen alle anderen Aufgaben der Gemeinde finanziert werden.

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen „Fernseh-Antenne“ und „Abwasser“ weisen weiter ein Vermögen aus. Die Spezialfinanzierung „Abfallbeseitigung“ weist einen kleinen Fehlbetrag aus.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettokosten von Fr. 774'000.00 aus. Die Sanierungen der Heizanlage MZH/Schulhaus, der Klärstrasse und der Kanalisation Oberfeldweg schlagen zu Buche.

Ergebnis

Der Voranschlag 2012 schliesst mit einem Fehlbetrag von Fr. 114'547.00 ab. Dies entspricht 2,6 Steuerpunkten. Um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen müsste der Gemeindesteuersatz 2012 theoretisch auf 111 % erhöht werden.

Aufgrund der guten Finanzlage der Einwohnergemeinde ist der Gemeinderat der Auffassung, dass eine Erhöhung zum jetzigen Zeitpunkt nicht angepasst ist. Sollte sich der negative Trend jedoch weiter fortsetzen, muss mittelfristig mit einer Anpassung gerechnet werden.

Der Gemeinderat beantragt deshalb den Steuersatz für natürliche und juristische Personen für das Jahr 2012 auf **unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer** festzusetzen.

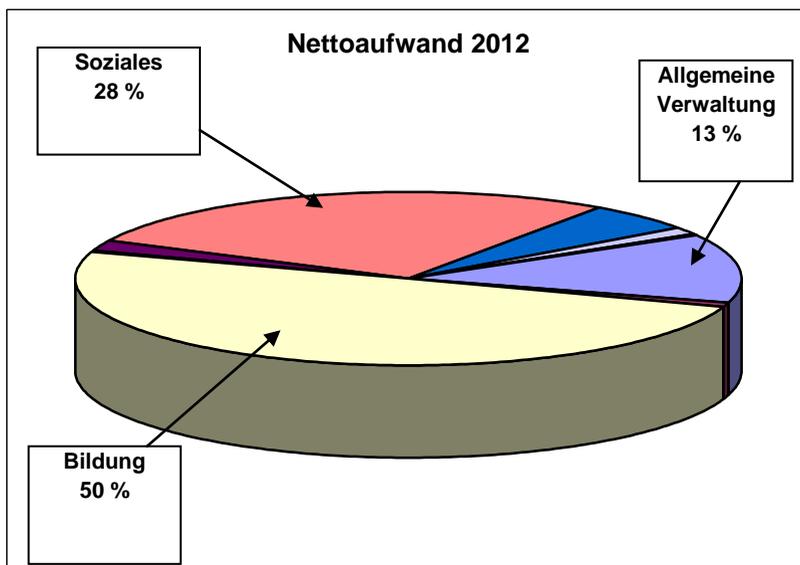
Das Budget 2012 zeigt folgende Zahlen:

	Budget 2012	Budget 2011
<u>Laufende Rechnung</u>		
Total Ertrag	6'543'769	6'237'655
Total Aufwand	6'658'316	6'318'882
Aufwandüberschuss	- 114'547	- 81'227
<u>Investitionsrechnung</u>		
Total Ausgaben	829'000	358'000
Total Einnahmen	55'000	44'000
Nettoinvestitionen	774'000	314'000
<u>Finanzierung</u>		
Finanzierungsfehlbetrag	743'232	175'682

Nettoaufwand

Die gesamte Kostenstruktur in der Gemeinde hat sich im abgelaufenen Jahr weiter verändert. Ausgeprägt ist die Tatsache, dass in der Gemeinde Gunzgen für die zwei Bereiche „Bildung“ und „Soziales“ rund 78% des Gesamtbudgets verwendet werden. Die übrigen sieben Sparten teilen sich die verbliebenen 22% des Kuchens.

Auch in naher Zukunft wird der Kostendruck in den Bereichen Bildung und Soziales am grössten sein.



Spezialfinanzierungen

Die Rechnungen der „Spezialfinanzierungen“ zeigen folgende Zahlen:

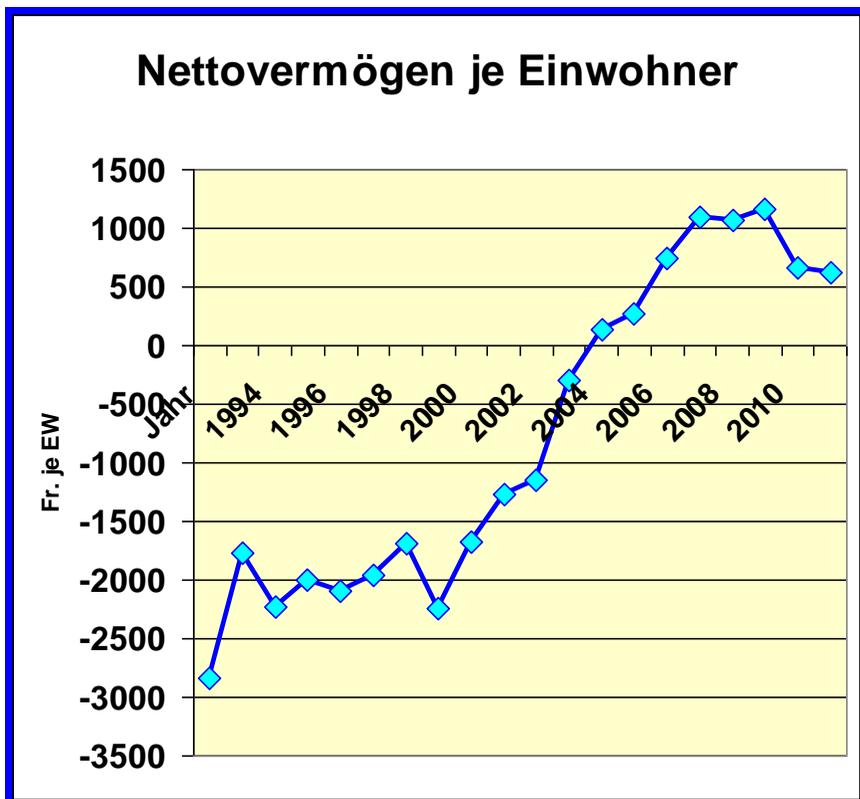
	Ergebnis 2012	Kapital 31.12.2012
Fernsehrechnung	+ 32'400	+ 428'664
Abwasserrechnung	- 56'785	+ 574'243
Kehrichtrechnung	- 6'300	- 2'297

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoausgaben von Fr. 774'000.00 aus. Nebst den neu beantragten Krediten (Heizanlage MZH/Schulhaus, Sanierung „alte“ Gemeindeverwaltung, Sanierung Klärstrasse (Industrie), Sanierung Kanalisation Oberfeldweg ist die letzte Tranche für das ICT-Projekt an der Schule Gunzgen im Budget enthalten.

Entwicklung des Nettovermögens je Einwohner

Die nachstehende Grafik gibt Aufschluss über die Entwicklung der Verschuldung, bzw. des Vermögens der Einwohnergemeinde Gunzgen. Trotz Grossinvestitionen in den vergangenen drei Jahren weist die Gemeinde ein Nettovermögen aus.



Festsetzung der Steuerbezüge 2012

Der Gemeindesteuersatz für natürliche und juristische Personen beträgt für 2012 unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer.

Die Ersatzabgabe für Feuerwehr beträgt 10 % der einfachen Staatssteuer, im Minimum Fr. 20.00, im Maximum Fr. 400.00.

Die Hundesteuern bleiben für 2012 unverändert bei Fr. 100.00 je Tier, inkl. Kantonsabgabe von Fr. 20.00.

Kennzahlen

Die wichtigsten Kennzahlen aus dem Budget 2012 sind:

Nettovermögen	1'030'000
Einwohner am 31.12.2012 (Prognose)	1'650
Nettovermögen pro Kopf	624
Cash-Flow	45'453
Nettoinvestitionen	774'000
Eigenfinanzierungsgrad der Investitionen	5,9 %

Finanzen

Dank den guten Ergebnissen der letzten Jahre weist die Rechnung der Einwohnergemeinde Gunzgen trotz erheblichen Investitionen per Ende 2012 ein Nettovermögen von Fr. 1'030'000.00 aus! Dies entspricht einem Nettovermögen pro Kopf von Fr. 624.00.

Zusammenfassung

Der Voranschlag 2012 weist bei unverändertem Gemeindesteuersatz von 108 % einen Fehlbetrag von Fr. 114'547.00 aus. Dies entspricht einem Anteil von ca. 2,6 % des Gemeindesteuersatzes.

Der Voranschlag 2012 weist dank zusätzlichen Steuererträgen von juristischen Personen ein solides Ergebnis aus. Wir müssen uns aber bewusst sein, dass der „Wind wieder kehren“ kann.

Wenn der politische Wille nicht vorhanden ist, zu ändern, dass die Umverteilung der Kosten ungesehen von der Finanzkraft der Gemeinden weiterhin im Giesskannenprinzip erfolgt, werden die finanzschwachen Gemeinden über kurz oder lang wegrationalisiert.

Wollen wir dies wirklich?

Reglementsänderungen

Reglement über das Multimedianeetz (Antennenreglement)

Im Jahr 1976 wurde die Gemeinde mit dem „Fernsehkabel“ erschlossen. Gleichzeitig wurde ein entsprechendes Reglement in Kraft gesetzt.

In der Zwischenzeit hat es eine rasante technische Entwicklung gegeben. Das Kabelnetz wurde in verschiedenen Etappen ausgebaut. Heute sprechen wir daher von einem Multimedianeetz. Nebst Fernseh- und Radiosignalen in digitaler Qualität kann auch Telefon und Internet über das Netz empfangen und gesendet werden.

Das Reglement wurde den neuen Gegebenheiten angepasst. Gleichzeitig wurden die Gebühren überprüft. Im neuen Reglement hat der Gemeinderat die Kompetenz, die jährliche Unterhaltsgebühr im Rahmen von Fr. 50.00 bis Fr. 150.00 festzusetzen.

Da die Rechnung Kabelnetz ein stattliches Kapital aufweist und kurzfristig kein Ausbau ansteht, hat der Gemeinderat im Rahmen des Budgets beschlossen, die jährliche Unterhaltsgebühr von derzeit Fr. 120.00 pro Wohnung ab 01.01.2012 auf neu Fr. 80.00 pro Wohnung festzusetzen (zzgl. Urheberrecht und MWST).

Schulzahnpflegereglement

Das aktuelle Schulzahnpflegereglement wurde 1983 in Kraft gesetzt. Auch hier drängt sich eine Revision auf, da die Rahmenbedingungen in der Zwischenzeit geändert haben. Heute ist praktisch jedes Schulkind in der Krankenkasse zumindest teilweise versichert und das Problem „Karies“ ist dank Vorsorgebemühungen von allen Seiten nicht mehr akut.

Im neuen Reglement werden nur noch Beiträge an die Regulation (Zahnstellungskorrekturen) geleistet, nicht mehr aber an die normale Zahnbehandlung. Die Leistungen sind beschränkt auf Fr. 1'000.00 pro Kind und Jahr, im Maximum auf Fr. 3'000.00 pro Kind gesamthaft. Die Zahlungen erfolgen subsidiär, das heisst, nach Berücksichtigung der Leistungen Dritter (Kranken- und Unfallversicherung, IV, etc).

Aus dem Gemeinderat

6-Spur-Autobahnausbau A1

Wir haben an dieser Stelle schon mehrfach über den Stand des Projekts orientiert.



Die Arbeiten für den 6-Spur-Ausbau wurden im Herbst begonnen. Am 7. Dezember wird voraussichtlich mit der Montage der 56 Meter langen Hilfsbrücke zwischen Gunzgen und Härkingen begonnen. Bei optimalen Bedingungen soll das Werk dem Verkehr noch vor Weihnachten übergeben werden.

Baustelle Notbrücke

Anschliessend folgt der Rückbau der „alten“ Brücke. Diese soll „scheibchenweise“ abgebaut werden. Der Rückbau dauert bis voraussichtlich Ende Januar 2012. Ende Oktober 2012 soll die neue, 3,5 Mio. Franken teure Brücke in Betrieb genommen werden.

Einladung zum Neujahrsapéro

Zum Start ins neue Jahr lädt die Einwohnergemeinde die Bevölkerung zu einem Neujahrsapéro ein. Dieser Anlass bietet allen die Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und Gedanken auszutauschen. Der Gemeinderat würde sich freuen, Sie an diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Der Anlass findet am Montag, 2. Januar 2012 ab 10.30 Uhr im Gemeindesaal statt.

Aus der Baukommission

Gründeponie

An der letzten Budgetgemeindeversammlung wurde beschlossen, die Mulden der Gründeponie zu versenken. Am 12. November wurde die „Deponie-Saison“ abgeschlossen. Demnächst wird mit den Arbeiten begonnen, so dass per Start der neuen Saison, am 7. April 2012, die Arbeiten beendet sind.



Container bei Gründeponie

Bautätigkeit

Im Jahr 2011 verzeichnet Gunzgen eine rege Bautätigkeit. Die Baukommission hat bis heute im laufenden Jahr 39 Baugesuche mit einer Bausumme von Fr. 8'036'000.00 behandelt.

Abwasser

Das ganze Kanalisationsnetz wurde mit dem „Kanalfernsehen“ aufgenommen. Die Aufnahmen wurden durch ein Ingenieurbüro ausgewertet und es wurde ein Katasterplan erstellt, der den Zustand der Abwasserleitungen dokumentiert.

Erfreulicherweise ist das Kanalisationsnetz der Gemeinde in einem guten Allgemeinzustand. Im Jahr 2012 sind Sanierungsmassnahmen im Umfang von Fr. 260'000.00 geplant, um die vorrangigsten Arbeiten zu machen.

Ziel ist es das Abwassernetz auf einem Topzustand zu halten und dafür zu sorgen, dass kein Fremdwasser ins Netz eindringt. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Einwohner und Einwohnerinnen von Gunzgen nicht unnötige Gebühren zahlen müssen.

Aus der Werkkommission

Velounterstand Schulhaus

An der Gemeindeversammlung vom 16.12.2009 wurde der Kredit für einen neuen Velounterstand beim Schulhaus Gunzgen beschlossen. Das Projekt wurde vorerst sistiert, da unklar war, ob die Sekundarschule wegen den neuen Schulreformen nicht verlegt wird.

Nachdem der Wegzug der Sekundarschule per 01.08.2011 nach Hägendorf beschlossene Sache war, musste das Projekt nochmals überarbeitet und den veränderten Verhältnissen angepasst werden



In diesen Tagen wird mit den Arbeiten für die „abgespeckte“ Version des Unterstandes begonnen.

Velounterstand DUDL

Feuerwehrmagazin

Vor einem Jahr wurde ein Kredit für die Sanierung des Werkhofgebäudes bewilligt.

Die Arbeiten konnten im November abgeschlossen werden. Das Feuerwehrmagazin wurde neu gestrichen, die Tore und sanitären Anlagen wurden saniert. Zudem wurde im Erdgeschoss eine Rostwassersanierung gemacht.

Schulhaus

Im laufenden Jahr wurde damit begonnen, die Zimmer im Schulhaus neu zu streichen. Das ganze Schulhaus soll kontinuierlich in mehreren Etappen aufgefrischt werden. Die nächste Etappe ist in den Sportferien 2012 geplant.

Kulturanlass 2012

Kinderprogramm (Nachmittag)

Am Samstag, 31. März 2012 wird der traditionelle Kulturanlass in der Rüblihalle stattfinden. Am Nachmittag wird der bekannte Liedermacher Christian Schenker die Kids mit seinem beliebten Repertoire unterhalten.



Christian Schenker versteht es ausgezeichnet, die „Kleinen“ zu animieren. Ein Besuch lohnt sich.

Der Anlass ist kostenlos und wird über das Kultur-Budget finanziert.

Liedermacher Christian Schenker

Hauptprogramm (Abend)

Der Abend für die „Grossen“ wird wiederum mit dem Hübse-Theater gestaltet. Hübse H.J. Hersberger und sein Ensemble verstehen es meisterhaft für Unterhaltung zu sorgen. Lassen sie sich dieses Theater nicht entgehen.



Der Eintritt für die Gunzger Einwohner und Einwohnerinnen ist gratis.

Die Salzhüslizunft wird wiederum Getränke und kleine Imbisse servieren.

Hübse H.J. Hersberger und Urs Werner Jäggi

Jungbürgeraufnahme 2011

Am Freitag, 18. November 2011 fand die alljährliche Jungbürgeraufnahme statt. Wiederum wurde das Fernsehstudio des Schweizer Fernsehens besucht. Nach einer Studioführung war man bei der Sendung „Arena“ zu Gast, wo zum Thema „Delfintod – was taugt der Tierschutz“ eine Sendung für das Abendprogramm produziert wurde.

Nach einem Imbiss gings zurück nach Gunzgen, wo die offizielle Jungbürgeraufnahme statt fand. Die gut gelaunte Truppe hatte sichtlich ihren Spass.

Von total 16 Jungbürgerinnen und Jungbürgern haben 15 Frauen und Männer der Einladung Folge geleistet.

Eine Jungbürgerin hat sich entschuldigt, da sie unabkömmlich war.

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger haben einen interessanten und lehrreichen Abend verbracht.

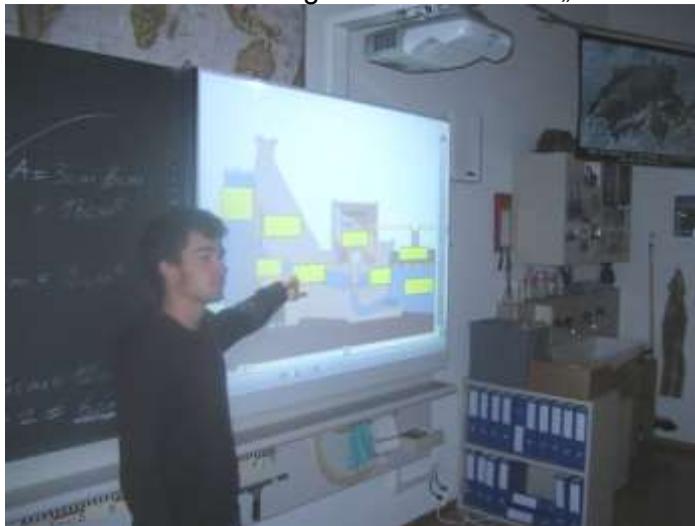


Gunzger Jungbürger im Fernsehstudio

Aus dem Bildungswesen

Projekt ICT an der Schule Gunzgen

Während den Herbstferien wurden in sechs Schulzimmern interaktive Wandtafeln eingebaut. Die bestehenden Wandtafeln wurden auf interaktive Wandtafeln umgerüstet. Nebst der „normalen“



Wandtafel wurde ein magnetisches Whiteboard montiert, welches als interaktive Wandtafel benutzt werden kann. Diese kann direkt ab Laptop bedient werden. Ein Kurzstanzprojektor überträgt alles auf das Whiteboard. Es können auch DVDs oder CDs abgespielt werden. Gleichzeitig können die Projektionen an der Wandtafel manuell oder elektronisch bearbeitet werden.

Damit wird an der Primarschule die Möglichkeit geboten für einen Multimedia-Unterricht, der den Ansprüchen einer modernen Gesellschaft entspricht.

Die letzte Tranche des ICT-Projekts wird mit dem Ersetzen aller Desktops im Jahr 2012 abgeschlossen.

HarmoS

Mit der Volksabstimmung vom 26.09.2010 wurde der Beitritt des Kantons Solothurn zur interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS-Konkordat) beschlossen. Die entsprechenden Änderungen im Volksschulgesetz treten am 1. August 2012 in Kraft.

Die wichtigsten Änderungen in Kürze:

- der Kindergarten ist neu die erste Stufe der Volksschule
- die Schulpflicht dauert elf Jahre.
- die Kinder werden mit dem vollendeten 4. Altersjahr (Stichtag 1. Juli) eingeschult.
- die Eltern können nach Rücksprache mit der Schulleitung entscheiden, ob ihr Kind ausnahmsweise ein Jahr später eingeschult werden soll.
- eine frühere Einschulung ist ausgeschlossen.
- überdurchschnittlich begabte Kinder können die schulpflicht beschleunigt absolvieren.

Die Verschiebung des Stichtags um drei Monate vom 30. April auf den 31. Juli hat zur Folge, dass vorübergehend mehr Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden. Der Stichtag wird über einen Zeitraum von 3 Jahren jeweils um einen Monat verschoben. Das Übergangsverfahren erfolgt folgendermassen:

<u>Schuljahr</u>	<u>Einschulung</u>	<u>Geburtsdatum Kinder</u>
bisher (bis 2011/12)	Stichtag 30. April	01.05.2006 bis 30.04.2007
2012/2013	Stichtag 31. Mai	01.05.2007 bis 31.05.2008
2013/2014	Stichtag 30. Juni	01.06.2008 bis 30.06.2009
ab 2014/2015	Stichtag 31. Juli	01.07.2009 bis 31.07.2010

Jubilare 2012

Wir wünschen allen Jubilierenden - auch denen, die auf folgender Liste nicht aufgeführt werden wollten - viel Glück und alles Gute und für die Zukunft beste Gesundheit und vöu Gfreuts.

Name / Vorname	Strasse	Geburtstag	Alter
Aerni Emil	Sonnfeldweg 2	17.01.1922	90
Kamber Erika	Aeschweg 6	27.01.1932	80
Rufener Hans	Untersfeldweg 17	14.02.1932	80
Wagner Hedi	Seniorenzentrum Untergäu Hägendorf	10.03.1922	90
Eugster Paul	Niederhofweg 5	11.03.1932	80
Bernabucci Antonio	Hanselmattweg 4	16.03.1942	70
Gerhard Marie	Oberfeldweg 24	18.03.1937	75
Meier Leonore	Allmend 14	23.03.1942	70
Tiemann Klara	Mittelgäustrasse 19	09.04.1942	70
Fürst-Kamber Heidi	Allmendstrasse 20	12.04.1932	80
Wyss Erich	Schulstrasse 10	22.04.1942	70
Rohde Maria	Hügelweg 3	06.05.1942	70
Banz Rosmarie	Mittelgäustrasse 15	06.05.1937	75
von Arb Agnes	Aeschweg 12	22.05.1942	70
Horisberger Werner	Römerweg Ost 15	10.06.1937	75
Ackermann Hubert	Banackerstrasse 1	12.06.1942	70
Hirschi-Graber Ruth	Seniorenzentrum Untergäu Hägendorf	15.06.1932	80
Studer-Ott Alice	Allmendstrasse 17	15.06.1932	80
Meier Hans Jörg	Industriestrasse 7	23.06.1942	70
Misteli Rolf	Sonnfeldweg 48	28.06.1937	75
Lack Margrit	Alte Poststrasse 10	30.06.1942	70
Kamber Charles	Oberfeldweg 8	03.07.1942	70
Dinkel Marlene	Oberfeldweg 28	03.07.1937	75
von Arx Franz	Markstrasse 11	04.07.1942	70

Andreani Ludmilla	Mittelgäustrasse 58	14.07.1937	75
Fürst Bernadette	Mittelgäustrasse 32	08.08.1932	80
Dräyer Theresia	Allmend 8	11.08.1932	80
Aerni Walter	Mittelgäustrasse 18	18.08.1942	70
Büttiker Urs	Römerweg Ost 19	19.08.1932	80
von Arx-Zihlmann Heidi	Niderfeld 1	26.08.1942	70
Theiler Alois	Allmend 21	02.09.1927	85
Meier-Wyss Helena	Allmend 7	02.09.1927	85
Aerni-Rainer Erika	Höllweg 1	08.09.1932	80
Dräyer Heinrich	Allmend 8	08.09.1932	80
Christen Maria	Oberfeldweg 5	02.10.1937	75
Marbet Cäcilie	Oberfeldweg 24	09.10.1927	85
Grimbichler Heinrich	Aeschweg 35	21.10.1942	70
Reinhard Therese	Niderfeld 4	06.11.1942	70
Richard Rösli	Oberfeldweg 8	12.11.1942	70
Wyss-Hellbach Mar- garetha	Mittelgäustrasse 27	23.11.1927	85
Felder Josef	Lilienweg 4	28.11.1937	75
Schiess Helmut	Unterfeldweg 33	26.12.1942	70

Herzliche Gratulation !



Veranstaltungskalender – Januar - Dezember 2012

Januar

2.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
13.	98.Generalversammlung	STV Gunzgen
21.	Hüttenjass	Natur- und Vogelschutzverein
27.	Generalversammlung	Badminton Club
27. - 28.	Lottomatch	STV Gunzgen

Februar

	Passiveinzug	Jodlerklub
16.	Chesslete	Gäuschränzer
17.	Morphis-Wagen-Nacht 2012	Morphis Marbet Adrian
21.	Kindermasken- ball/Fasnachtsparty	Fasnacht Gunzgen
24.	135. Generalversammlung	Militärschützen
24.	80.Generalversammlung	Landfrauen
25.	132.Generalversammlung	Musikgesellschaft
26.	alter Fasnachtssonntag Militär- käseschnitten	Natur- und Vogelschutzverein
29.	Vortrag	Landfrauen

März

9.	Generalversammlung	Pistolenschützen
16.	Generalversammlung	SPITEX
17.	Heimat-Obe mit Theater	Jodlerklub
23.	Frühlingsbott	Gäuschränzer
23.	Raiffeisen GV	Raiffeisenbank Untergäu
24.	49. Generalversammlung	Natur- und Vogelschutzverein
31.	Kulturanlass	Einwohnergemeinde

April

14.	20. Bornschiessen	Militärschützen
20. - 21.	20. Bornschiessen	Militärschützen
20.	Kostümsitzung	Gäuschränzer
21.	Probeweekend	Musikgesellschaft
28.	1.Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
29.	1.Kommunion	Röm. Kath. Kirchgemeinde

Mai

5.	Probeweekend	Musikgesellschaft
11.	Schulsporttag "dr schnellst Gunzger"	Schule Gunzgen STV Gunzgen

12.	Arbeitstag ab 8.00 Uhr	Natur- und Vogelschutzverein
12.	Jahreskonzert	Musikgesellschaft
13.	Frühjahrsexkursion	Natur- und Vogelschutzverein
17.	Auffahrt	Röm. Kath. Kirchgemeinde
18.	Seniorenausflug	Einwohnergemeinde
19.	2. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
23.	Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde

Juni

1. - 3.	Eidg. Feldschiessen	Militärschützen
2.	Regionalmusiktag	Musikgesellschaft
7.	Fronleichnam	Röm. Kath. Kirchgemeinde
9.	Jubilarengottesdienst	Röm. Kath. Kirchgemeinde
16.	Firmung	Röm. Kath. Kirchgemeinde
20.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
21.	Gemeindeversammlung	Röm. Kath. Kirchgemeinde
25. - 28.	Gönnereinzug	STV Gunzgen
25. - 29.	Projektwoche	Schule Gunzgen
29.	Schulabschlussfeier	Schule Gunzgen

Juli

5. - 6.	Schulabschlussfeier	Kreisschule Untergäu
7. - 8.	Racletteplausch & Brunch	Musikgesellschaft
14. - 15.	Waldfest Festplatz Ghöl	Jodlerklub
21. - 22.	Verschiebedatum Waldfest	Jodlerklub

August

10.	Exkursion 18.30 Uhr	Natur- und Vogelschutz
15.	Maria Himmelfahrt/ Pfarrefest	Röm. Kath. Kirchgemeinde
18.	3. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
25.	Waldgang	Bürgergemeinde
30.	Vereinsversammlung	STV Gunzgen

September

	Gönnereinzug	Musikgesellschaft
14.	Herbstbott ab 19.00 Uhr	Gäuschränzer
16.	Eidg. Buss- und Betttag	Röm. Kath. Kirchgemeinde
22.	Hauptübung	Feuerwehr Gunzgen
28. - 29.	Born-Schiessen	Pistolenschützen

Oktober

5.	Abschlusskonzert Kisi-Lager	Musikgesellschaft
5.	Bezirksgruppenschiessen	Militärschützen
6.	Born-Pistolenschiessen	Pistolenschützen
12.	Bezirksgruppenschiessen	Militärschützen
13.	Bezirksgruppenschiessen	Militärschützen
20.	Endschiessen	Pistolenschützen

20.	Arbeitstag mit Nisthöhlenreinigung	Natur- und Vogelschutzverein
23.	Präsidentenkonferenz	Ortsvereine
25.	Wirtschaftsapéro	Einwohnergemeinde
26. - 27.	Lottomatch	Musikgesellschaft
27.	Endschiessen	Militärschützen

November

2. - 3.	Turnerunterhaltung	STV Gunzgen /Männerriege
9.	Jungbürgeraufnahme	Einwohnergemeinde
11.	Jubilarenkonzert	Musikgesellschaft
16. - 18.	Lottomatch	Militärschützen
19. - 23.	Ausstellung "Mein Körper gehört mir"	Kinderschutz Kt.Solothurn
22.	Budgetgemeindeversammlung	Röm. kath. Kirchgemeinde
27.	Budgetgemeindeversammlung	Bürgergemeinde

Dezember

8.	Chlausenhock	Gäuschränzer
9.	Adventskonzert	Musikgesellschaft
12.	Budgetgemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
18.	Seniorenweihnacht	Einwohnergemeinde

Vorschau 2013

Januar

2.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
18.	99. Generalversammlung	STV Gunzgen
19.	Hüttenjass	Natur- und Vogelschutzverein

Februar

15.	81. Generalversammlung	Landfrauen
17.	alter Fasnachtssonntag Militärkäseschnitten	Natur- und Vogelschutzverein
22.	136. Generalversammlung	Militärschützen
23.	133. Generalversammlung	Musikgesellschaft

März

16.	Heimat - Obe	Jodlerklub
23.	50. Generalversammlung	Natur- und Vogelschutzverein
30.	Kulturanlass	Einwohnergemeinde

Aus dem Bürgerrat (von Rosmarie Marbet)

Überbauung Niederhof



Modell der geplanten Überbauung „Kirschblüte“

Die Anordnung der sechs Mehrfamilienhäuser mit vielen grünen Zwischenräumen soll wie ein ehemaliger Obstgarten wirken. Einfache Kuben, welche auf alle vier Seiten hin ähnlich gerichtet sind, ein innenliegendes Treppenhaus welches immer drei Einheiten pro Geschoss erschliesst sollen ein möglichst hohes Mass an Ausstrahlung und Effizienz garantieren. Sämtliche 3 ½, 4 ½ und 5 ½ Zimmer Wohneinheiten sind auf zwei, zum Teil sogar auf drei Himmelsrichtungen orientiert und bieten allen Bewohnern Aussicht und Besonnung zu allen Tageszeiten. Sämtliche Einheiten entsprechen den heutigen Anforderungen des Minergiestandards.

Geplant sind ein paar Kurzzeitparkplätze. Sämtliche weiteren Parkplätze werden gemäss Anforderungen in einer zusammenhängenden Tiefgarage erstellt. Die gesamte Überbauung erfolgt in einfach konzipierten Etappen. Die Erschliessung erfolgt über die

bestehende Zufahrt am Niederhofweg. Als erstes werden im Frühjahr 2012 ein wesentlicher Teil der Tiefgarage und das erste Mehrfamilienhaus erstellt.

Der Einzugstermin wird auf Frühjahr 2013 geplant.

Budget 2012

Gemeindeversammlung Dienstag 29. November 2011

Kreditbegehren:

Für den Neubau des ersten Mehrfamilienhauses mit 10 Wohnungen und der Einstellhalle mit bereits 46 Abstellplätzen liegt ein Kreditbegehren von **Fr. 5'900'000.--** vor.

Die Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss aus, dadurch kann der Wasserpreis von **Fr. 1.10 pro m³** beibehalten werden.

Die Bürgerrechnung ist erneut mit einem Ertragsüberschuss budgetiert.

Der Aufwandüberschuss in der Forstrechnung wird aus der Bürgerrechnung ausgeglichen.

Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf der Bürgergemeinde Gunzgen findet statt am

Samstag, 17. Dezember 2011
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
bei Familie Titus Büttiker
Römerhof, Gunzgen

S'Bäse Café het offe!



Brennholzbestellung 2012

Das Brennholz konnte die Bürgergemeinde in den vergangenen zwei Jahren nicht mehr aus dem eigenen Wald bereit stellen. Dieses wurde von einem Holzhandels- und Verarbeitungsunternehmen geliefert.

Um den Ablauf zu vereinfachen besteht für die Gunzger Einwohner die Möglichkeit, das benötigte Brennholz direkt beim Forstrevier Untergäu zu bestellen. Nachstehend die wichtigsten Sortimente und Konditionen:

Buchenbrennholz

Ofentrockenes Holz ab Werkhof	Fr. per Ster	Längen der Scheiter	Transport per Ster
gesägt und gespalten	170.--	25, 33, 50 cm	20.--
1m Spalten (Bündel)	115.--	100 cm	20.--
Anfeuerholz (Nadelholz fein gespalten)	30.— per Sack		

grünes Holz ab Werkhof (nicht gelagert)	Fr. per Ster	Längen der Scheiter	Transport per Ster
gesägt und gespalten	135.--	25, 33, 50 cm	20.--
1m Spalten (Bündel)	85.--	100 cm	20.--

Interessenten wenden sich für Bestellungen und weitere Auskünfte bitte direkt an die nachstehende Adresse:

Forstrevier Untergäu Tel: 062 216 37 28
Jürg von Büren Fax: 062 209 17 20
Postfach 237 E-Mail: info@forst-untergaeu.ch
4614 Hägendorf Internet: www.forst-untergaeu.ch

Diverses

2. Wirtschaftsapéro in Gunzgen

Am 27.10.2011 fand der zweite Wirtschaftsapéro im Gemeindegemeinschaftsraum Gunzgen statt. Geladen waren Vertreter von Industrie und Gewerbe der in Gunzgen ansässigen Unternehmen.



Mit Roland Fürst, Direktor Solothurner Handelskammer und Kantonsrat, konnte ein kompetenter Referent verpflichtet werden. Über 50 Teilnehmer sind der Einladung gefolgt. Der Anlass ist wiederum auf ein sehr gutes Echo gestossen. Unter den Teilnehmern ist es zu angeregten Diskussionen

gekommen. Viele Stimmen wurden laut, die eine Wiederholung dieses Anlasses befürworten.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen eine Neuauflage zu organisieren. Am 25. Oktober 2012 findet darum bereits der 3. Wirtschaftsapéro statt.

Gunzger Geschichten (*eine gute Geschenk-Idee*)

Ende August 2011 ist das 240-seitige Buch „Gunzger Geschichten“ erschienen. Diese Chronik der ganz besonderen Art hat einen grossen Anklang gefunden.

Die mit vielen Bildern illustrierten 100 Geschichten und die 10 Biografien haben kein Verfalldatum. Sie sind für Jung und Alt – nicht nur für Gunzgen, sondern weit über unsere Region hinaus – eine interessante und leicht lesbare Lektüre.

Das Buch eignet sich vorzüglich zu Geschenkzwecken, Es ist immer noch zum Subskriptionspreis von nur Fr. 36.00 erhältlich, entweder

- am Schalter der Gemeindeverwaltung Gunzgen
- beim Autor Walter Aerni, Mittelgäustr. 18, 4617 Gunzgen (Tel. 062 216 12 79)

Statistiken

Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahlen von Gunzgen haben im Jahr 2011 leicht zugenommen. Nachfolgend die Bewegungen im laufenden Jahr:

	Schweizer	Ausländer	Total
31.12.2010	1'432	191	1'623
Zuzüge	+ 74	+ 26	100
Geburten	+ 12	+ 3	15
Wegzüge	- 67	- 21	88
Todesfälle	- 6	0	6
Einbürgerungen	+ 18	- 18	
30.11.2011	1'463	181	1'644

Die Gesamtbevölkerung hat im Jahr 2011 um 1,3% zugenommen. Der Ausländeranteil ist infolge Einbürgerungen auf neu 11,0% zurückgegangen.

Pilzkontrollen 2011

Aus dem Jahresbericht von Otto Fürst, Pilzkontrolleur, entnehmen wir folgende Zahlen:

Anzahl Kontrollen	33
Anzahl kontrollierte Pilzarten	31
Essbare Pilze in Kilogramm	51,5
Ungeniessbare Pilze in Kilogramm	1,6
Giftige Pilze in Kilogramm	0,1



Beiträge

Adventsfenster 2011

Ab dem 1. Dezember 2011 leuchten auch in Gunzgen wieder diverse Fenster und Gärten im weihnachtlichen Glanz. An folgenden Orten warten Sujets darauf, besichtigt zu werden.

Jene mit einem * markierten offerieren von 17.00 – 19.30 Uhr einen kleinen Umtrunk.

01.12.2011	Aerni Nicole		Unterfeldweg 20
02.12.2011	Aerni Barbara	*	Industriestrasse 5
03.12.2011	Probst Silvio	*	Alte Poststrasse 6
04.12.2011	Walker Senta	*	Jurastrasse 2
05.12.2011	Kyburz Tanja	*	Banackerstrasse 28
06.12.2011	Giaccari Patrizia		Römerweg 5
07.12.2011	Studer Samantha	*	Oberfeldweg 16
08.12.2011	Aerni Sandra	*	Schulstrasse 8
09.12.2011	Strähle Melanie	*	Industriestrasse 9
10.12.2011	Hari Dana		Niderfeld 2
11.12.2011	von Arx Manuela	*	Alte Poststrasse 15
12.12.2011	Saner Daniela	*	Bornstrasse 7
13.12.2011	Fürst Barbara	*	Schulstrasse 36
14.12.2011	Lack Margrith		Allmendstrasse 14
15.12.2011	Nyfelner Andrea	*	Lipsmattweg 3
16.12.2011	Keller Fabienne	*	Bornstrasse 10
17.12.2011	Pfarrerat		Pfarrheim Kirchweg
18.12.2011	Antoniadis Regula	*	Markstrasse 7
19.12.2011	Altermatt Kathrin	*	Sonnfeldweg 42
20.12.2011	Krähenbühl Jacqueline	*	Kaltbachstrasse 5
21.12.2011	Bärfuss Nicole	*	Niderfeld 9
22.12.2011	von Arb Brigitte	*	Niderfeld 4
23.12.2011	Jenzer Angelina		Römerweg Ost 6
24.12.2011	Ministranten		Kirche

Die Sujets werden bis zum 31. Dezember abends beleuchtet sein. Die einzelnen Fenster werden täglich aufgeschaltet und können auf der Homepage www.gunzgen.ch eingesehen werden.



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Untergäu, 4614 Hägendorf
Geschäftsstellen in
Gurzgan, Kappel und Wangen bei Ofen

RAIFFEISEN



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10
4617 Gunzgen

Telefon 062 216 62 75
Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten
- Fassaden
- allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten

 **Husqvarna**



**Motorkettensägen
Allround bis Profi**

wir vertrauen



Studer & Krähenbühl AG
Reparaturen und Servicearbeiten
Gartengeräte
4624 Härkingen

Tel. 062 398 55 50 Fax 062 398 55 51

Heller Flüssigkeits-Transporte AG



Industriestrasse 16
CH-4617 Gunzgen

Tel. 062 216 43 33
Fax 062 216 35 43
E-mail htg@bluewin.ch



Mulden-Service
Kranarbeiten
Spezial- + Schwertransporte

Postadresse: Postfach • 4616 Kappel
Werkhof: Industrie Höchmatt 7 • 4616 Kappel
Telefon: 062 216 47 63 • Fax 062 216 13 18
info@rolfhuber-transporte.ch • www.rolfhuber-transporte.ch